

Deutsch

Bei der Slogvik-Mühle handelt es sich wahrscheinlich um eine der ältesten Mühlen Norwegens. Auf der Südwand kann man die Jahreszahl 1610 eingeritzt sehen. Die Mühle verfügt über eine spezielle Konstruktion. Normalerweise sind Mühlen so gebaut, dass der Oberstein zwecks Grob- und Feinmahlung gesenkt und gehoben werden kann. In der Slogvik-Mühle war es der Unterstein der reguliert wurde.

Wassermühlen waren in Gebieten mit hügeligem Terrain und vielen Wasserfällen ganz normal. Sie wurden am besten von Einzelgehöften mit separaten unabhängigen Haushalt benutzt. Ausgereifere technische Mahl-Methoden kamen im 18. und 19. Jahrhundert. Die Mühle war bis ca. 1930 in Betrieb.

